

Technische Merkmale

Modularität

ist von Grund auf modular aufgebaut. Dies ermöglicht es unseren Kunden, nur jeweils die Module zu lizenzieren, die für Ihre Anforderungen notwendig sind.

Anpassungsfähigkeit

Alle Module sind durch Schnittstellen verbunden, die es ermöglichen, den Programmablauf Ihren speziellen betrieblichen Anforderungen anzupassen.

Datenbank

Durch den Einsatz des Microsoft SQL-Server 2000/2005 arbeitet das System ohne Codeänderung auf Einplatzsystemen und in großen Netzwerken. Basierend auf Microsoft Visual Studio 2008 und Microsoft SQL-Server 2005/2008 garantiert Policom einen aktuellen Softwarestand mit größter Flexibilität für Ihre vorhandene IT-Landschaft.

Oberfläche

Alle Formulare haben ein einheitliches Formularlayout, das sich an andere Standardanwendungen (MS-Office) anlehnt. Dadurch wird der Schulungs- und Einarbeitungsaufwand erheblich reduziert. Die Formulare sind sowohl mit der Maus als auch mit der Tastatur zu bedienen. Die Buttonleisten beschleunigen den Zugriff auf häufig benötigte

Funktionen

Bei der Oberflächengestaltung haben wir uns für das MDI (Multiple Document Interface) entschieden, da es auf der Bildschirmoberfläche eine effiziente Benutzerführung ermöglicht.

Sicherheit

Jeder Benutzer identifiziert sich dem System gegenüber durch einen Benutzernamen und ein Passwort. Die Benutzer werden zu Gruppen zusammengefasst und den jeweiligen Funktionen zugewiesen. Auf diese Weise kontrollieren Sie, welcher Benutzer auf Daten zugreift.

POLICOM wird seit 1996 kontinuierlich weiterentwickelt und der aktuellen Softwareumgebung angepasst. Viele Kundenwünsche und Verbesserungsvorschläge sind in unser Produkt eingeflossen und haben zu seiner Performanz und Robustheit beigetragen. Seit Anfang 2007 ist die .NET Version 2005 mit MS SQL-Server 2005© verfügbar und VISTA-kompatibel©.

Individuell:

Ihre Anforderungen bestimmen die Funktionsweise von Policom

Modular:

Ihre Anforderungen bestimmen den Funktionsumfang von Policom

Strategisch:

Ihre Anforderungen bestimmen die weitere Funktionsentwicklung von Policom



Nassauer Ring 26b
56422 Wirges
Telefon: (0049) 0 26 02-99 340 69

Mobil: (0049) 171-67 56 541
Mail: joachim.berger@obeco.de
Internet: www.obeco.de



Designkonzept

Policom ist ein zeitgemäßes Anwendungssystem, das sich Ihren individuellen Prozessabläufen angleicht. Es ist modular aufgebaut, wächst mit Ihnen und passt sich flexibel ändernden Betriebsabläufen an.

Anders als andere Produkte, deren überladener Funktionsumfang intensiv geschult werden muss oder zu Unübersichtlichkeit führt, werden nur die von Ihnen benötigten Module lizenziert und installiert. Eine benutzerfreundliche Bedienoberfläche erleichtert auch in komplexem Kontext sowohl eine einfache Einarbeitung als auch die zielsichere Anwendung im betrieblichen Dauereinsatz.

Unsere jahrzehntelange Erfahrung als freiberufliche Berater, Projektleiter und Programmierer ermöglichen es uns Ihre Softwareprojekte planbar zu gestalten und erfolgreich umzusetzen. Dies gestattet es uns bereits nach Erstellung des Bedarfsumfanges ein Festpreisangebot zu erstellen. Daher wird der gesamte Umfang des Projektes bereits im Vorfeld erkennbar und kalkulierbar.

Projektmethodik

Im Rahmen eines für Sie kostenlosen Vorprojektes ermitteln wir den erforderlichen Funktionsumfang. Dieser umfasst die Benutzerschnittstellen (Eingabeformulare) und Systemschnittstellen (Ausdrucke, Anbindung Subsysteme, ...). Das Angebot ist eingeteilt in den Bereich Standardfunktionalitäten (z.B. Lieferantenstamm bearbeiten) und den Anpassungen an Ihre betriebspezifischen Bedürfnisse (z.B. Migration Altdaten, Regelwerke zur Lagerwirtschaft).

Die Realisation erfolgt schrittweise in enger Abstimmung mit Ihren Fachabteilungen. Der modulare Aufbau von Policom ist dafür bestens geeignet. Wir passen uns gewachsenen Strukturen an bzw. ermöglichen es Ihnen sanft in neue Prozessabläufe zu migrieren. Funktionalitäten, die Wettbewerbsvorteile sichern, werden unterstützt und gestärkt.

Sie fangen bei Bedarf mit Basiskomponenten zur Rechnungs- und Lieferscheinschreibung an und bauen Ihr System bei Bedarf schrittweise aus.

Funktionale Merkmale

Die Bedienerfreundlichkeit einer Anwendung geht einher mit der intuitiven Erfassbarkeit der Benutzeroberfläche. Diese ist in Policom kommt durch eine tabellarische Ansicht zur Datenanzeige, Selektion, Sortierung und Ausgabe der Daten realisiert:

Und dem Formular zur Dateneingabe:



Danach weiter mit Bewegungsdaten ...



Bewegungsdaten

Bewegungsdaten entstehen durch die Verbindung der Stammdaten mit den Daten, die im Betriebsablauf entstehen. z. B. vermehrt ein Wareneingang den Bestand eines bestimmten Artikels und erzeugt einen Bewegungssatz.

Regelwerk

Die Verbindung der Stammdaten mit den Bewegungsdaten entsteht durch ein Regelwerk, das speziell auf Ihren Betrieb angepasst wird. Hier wird definiert, ob z. B. ein Kunde einen weiteren Auftrag plazieren kann oder sein Kreditlimit bereits überschritten ist.

Diese Anforderung ist in Ihrem Betrieb eventuell nicht erforderlich, dafür benötigen Sie andere Regeln. Die Struktur unseres Systems stellt sicher, dass Ihre Regeln einfach zu implementieren sind.

Grundmodule (auszugsweise)

Lagerwirtschaft

Definieren Sie die Struktur Ihres Lagers – unser System passt sich an: Anzahl der Lager, Lagerplätze, Lagerordnung, Verwendung der Lagerplätze, Entnahmevorschläge. Unsere Standardstatistiken umfassen Lagerbewegungen und Lagerbestände bezogen auf Mengen und Werte. Die Lagerfunktionen umfassen Einbuchung, Ausbuchung und Bestandskorrekturen. Hierbei werden verschiedene Lagerstrategien unterstützt (z.B. Festplatzlagerung, Vorzugszonen, FIFO). Teil- und Überlieferungen werden vom System vollständig verwaltet. Überfällige Lieferungen mahnt das System an. Die Materialumwandlung regelt die Warenentnahme eines Artikels für den Fertigungsprozess und dessen Einlagerung als Fertigprodukt.

Angebots- und Auftragsverwaltung

Hier finden Sie die Basisfunktionalitäten der Angebotserstellung, Auftrags erfassung und -bestätigung, Lieferscheinschreibung und Rechnungsschreibung.

Angebote übernehmen Sie per Click in das Modul Auftrag. Jede Mehrfach erfassung von bereits vorhandenen Daten entfällt. Die Lieferscheinschreibung bezieht sich auf beliebige Auftragspositionen (Sammellieferschein). Die Rechnungsschreibung bezieht sich wiederum auf beliebige Lieferscheinpositionen.

Bestellwesen

Auf Basis der aktuellen Kundenaufträge macht das System automatisch Bestellvorschläge. Diese werden von Ihnen bei Bedarf lieferantenspezifisch zu Sammelbestellungen zusammengefasst.

Zusatzmodule

Die folgenden Zusatzmodule erweitern den Funktionsumfang dieses Systems zu einer umfassenden Lösung für Ihren Betrieb, die ein geschlossenes Informations- und Führungsinstrument bildet:

- Workflow
- Faxanbindung
- Mailsysteme
- Archivsystem, Scanner und Dokumentenablage
- Barcode, Zugangs/Abgangsbuchungen
- Etikettendruck
- Schnittstellen zur FIBU
- Außendienstbindung per Notebook
- Kabelplanverwaltung
- Messdatenverwaltung
- Gerätestammdaten
- Einkaufsunterstützung für die Auftragsplanung und Verfolgung
- Anbindung Betriebs-, Maschinendatenerfassung,
- Vor- und Nachkalkulation, Gewinnsteuerung, Deckungsbeitragsrechnung, Produktionskontrolling, Lageroptimierung